

Intro

R 1: Guten Tag meine Damen und Herren, willkommen bei den Nachrichten. Wie erst gestern bekannt wurde, wurde hier ganz in der Nähe ein Supermarkt überfallen. Scheinbar konnten die Täter nach einer Schießerei mit der Polizei unerkannt entkommen. Hier sind die Fahndungsfotos. Bei Hinweisen wenden Sie sich bitte an die zuständige Polizeibehörde oder an die unten eingeblendete Nummer. Ich gebe nun weiter an meine Kollegin.

Die Gang

Alle sitzen auf einer Bank, reden, trinken

A 1: Ich hab Hunger. MC Donalds wäre ganz gut.

A 2: Wir haben nichts mehr. Keine Kohle.

A 3: Verdammt! Schon wieder?

A 4: Dann müssen wir wieder auf Tour gehen.

A 1: Und was überfallen wir heute?

A 2: Also Supermarkt hatten wir letzte Woche.

A 3: Wie wäre es mit einer Bank?

A 4: Gute Idee! Das ist wenigstens etwas zu holen.

A 1: Dann müssen wir aber anders vorgehen. Einfach reinstürmen ist da nicht.

A 2: Stimmt. Hat jemand den Plan?

A 3: Klar! Man könnte die Alarmanlage lahmlegen.

A 4: Gut, das ist mein Bereich.

Alle schauen den Plan an und beraten.

A 1: Ihr 2 geht dann vorne rein. Ich sicher hinten.

A 2: Okay, gebongt.

A 3: Machen wir.

A 4: Ich hacke mich schon mal in den Computer ein.

A 3: Oh, da hinten kommt Big D.

A 4: Gut, wir verdünnisieren uns.

Alle verstecken sich bis auf A 3. Big D kommt.

Big D: Ich habe ein paar Sachen mit dir zu klären.

A 3: Was gibt's ?

Big D: Das hier ist mein Revier. Ihr habt hier nichts zu suchen!

A 3: Jeder muss schauen wie er zurecht kommt.

Big D: Ihr seid zu weit gegangen. Die Supermärkte liegen auf meinem Terrain.

A 3: Vergiss es. Wir sind 4, du bist Einer. Gegen uns hast du keine Chance.

Big D: Du weißt nicht mit wem du dich anlegst.

A 3: Das werden wir noch sehen.

Big D: Ich warne Euch, wenn nochmal so etwas vorkommt gibt es richtig Ärger.

A 3: Verstanden, hau ab.

Alle kommen und gehen drohend auf Big D zu. Der verschwindet.

Im Polizeirevier

B 1: Ich habe die Fahndung schon mal rausgegeben.
B 2: Kann doch nicht sein, dass wir die noch immer nicht haben.
B 3: Die haben jetzt schon 2 Supermärkte und einen Kiosk überfallen.
B 4: Irgendwie sind die uns immer einen Schritt voraus.

B 1: Wir müssen aufpassen, die Theater sind sehr gewaltbereit.
B 2: Ich hoffe nur, dass wir sie schnappen können.
B 3: Beim nächsten Mal auf alle Fälle.
B 4: Wir wissen ja jetzt wie sie vorgehen.

B 1: Gut, haltet die Augen offen, Männer.
B 2: Schutzsicher Westen sind angelegt?
B 3: Aber sicher.
B 4: Ich hoffe nicht, dass wir wieder in eine Schießerei geraten.

B 1: Ich auch nicht. Blöd, dass sie uns das letzte Mal entwischt sind.
B 2: Gut, wir teilen uns auf.
B 3: Wir zwei und ihr beide.
B 4: So machen wir das.

In der Bank

C 1: Guten Tag, ich würde gerne Geld abheben.
C 2: Ja? Wie viel soll es denn sein?
C 3: Geht es da vorne etwas schneller?

C 1: Ich hätte gerne 200 €.
C 2: Gut, bitte sehr. 50, 100, 150, 200.
C 3: Na endlich, wurde ja auch langsam Zeit.

C 1: Wo kann ich nochmal Überweisungen tätigen?
C 2: Hier bitte, die Formulare.
C 3: Herrgott nochmal! Hauen Sie endlich ab!

C 1: Keine Angst, ich fülle das da hinten aus.
C 2: Huch, mein PC ist ausgefallen.
C 3: Was?! Heißt das, ich war jetzt umsonst hier?

Im Studio

R 2: Willkommen zurück bei den News. Wir haben hier die Hauptkommissarin, die uns einige Fragen zu den Tätern beantworten wird. Frau Kommissarin, wie wurde diese Tat verübt?

HK: Nun, wir suchen schon seit einiger Zeit nach einer Bande Krimineller, die immer wieder Überfälle verübt. Letzte Woche war es der Supermarkt.

R 2: Ja, darüber haben wir berichtet. Aber wie wurde die Tat denn nun ausgeübt?

HK: Ach ja, also die 4 stürmten verummt den Laden und verlangten von der Kassiererin die

Einnahmen.

R 2: Interessant. Haben Sie denn schon eine Spur?

HK: Mein Team ist fieberhaft auf der Suche. Ich denke, wir werden sie in den nächsten Tagen schnappen.

R 2: Vielen Dank Frau Kommissarin.

HK: Bitte, gern geschehen.

In der Bank

C 2: Ich schaue nur mal nach dem PC.

C 3: Hände hoch, das ist ein Überfall!

C 2: Was? Hilfe!

C 3: Du da hinten, hierher.

C 1: Ich ... ja sofort.

C 3: So und nun beide schön die Hände über den Kopf.

A 1: Alle Mann auf den Boden!

A 2: Das ist ein Überfall.

A 3: Hey, was ist denn hier los?

A 4: Das ist doch ...

C 3: Big D ... genau.

C 2: Hey, psst, drücken Sie auf den roten Knopf.

C 1: Den hier?

C 2: Ja genau. Das ist der Alarm.

Der Alarm geht los.

A 2: Verdammt! Los Leute, räumt alles aus was geht.

C 3: Stopp! Ich war hier zuerst. Die Kohle gehört mir.

Im Streifenwagen

B 1: Hey, ein Alarmsignal aus der Bank.

B 2: Das ist sicher diese Bande.

B 3: Gib Gas, diesmal holen wir sie uns.

B 4: Da vorne ist die Bank.

B 1: Männer, positioniert Euch.

B 2: Hoffentlich gibt es keine Geiseln.

B 3: Ich verständige das Revier.

B 4: Kommen Sie raus, Sie sind umzingelt.

B 1: Sie haben keine Chance!

B 2: Verhandeln Sie mit uns.

B 3: Die Kommissarin kommt gleich.

B 4: Dann warten wir auf weiter Instruktionen.

Im Studio

- R 1: Wir haben gerade eine Eilmeldung erhalten. Im Stadtinnern wurde soeben eine Bank überfallen. Die Polizei geht von der Bande aus, die in der letzten Zeit Überfälle auf Supermärkte verübt hat. Ich gebe direkt an meine Kollegin weiter.
- R 2: Hallo, ich befindet mich einige Meter vom Tatort entfernt. Das Polizeiteam versucht gerade mit den Tätern Verhandlungen zu führen. Es scheint komplizierter zu sein als vorher gedacht. Ah, hier kommt die Hauptkommissarin.
- HK: Hallo, so schnell sieht man sich wieder. Wie es scheint haben sich nicht 4 sondern 5 Täter in der Bank versammelt. Derzeit sind ein Kassierer und eine Kundin im Laden.
- R 2: Kann man etwas über ihren Zustand sagen?
- HK: Wir wissen noch nichts genaues. Aber ich hoffe, wir können das in den nächsten Minuten klären.

In der Bank

- A 3: Wir haben keine andere Wahl. Wir müssen zusammen arbeiten.
- C 3: Gut, wie gehen wir vor?
- A 1: Wir nehmen die 2 als Geiseln und erpressen ein Lösegeld.
- A 2: Und dann machen wir Halbe Halbe?
- A 4: Ich würde vorschlagen wir nehmen sie erst einmal mit.
- A 1: Ja, wir müssen hier raus.
- A 2: Ich gebe Deckung!
- A 4: Gut Männer, auf geht's.

C 1 und C 2 werden als Geiseln genommen und alle anderen laufen hinterher.

Vor der Bank

- C 3: Schießen Sie nicht, wir haben 2 Geiseln.
- B 1: Was sind ihre Forderungen?
- A 3: Wir wollen 10 Millionen.
- B 2: Wie soll das Geld übergeben werden?
- A 1: In 50 € Scheinen in einem Koffer.
- B 3: Wo sollen die Koffer abgestellt werden?
- A 2: In einem Bahnhofsfach. Wir werden Sie telefonisch kontaktieren.
- B 4: Die Übergabe der Geiseln wird auch dort geschehen?
- A 4: Ja, wir werden die Geiseln in einen der Zugwaggons bringen.
- C 1: Bitte, helfen Sie uns doch!
- C 2: Diese Männer sind gefährlich.
- C 1: Sie gehören eigentlich nicht zusammen.
- C 2: Einer von Ihnen heißt Big D.
- C 3: Schnauze! Du verdammter
- A 3: Big D! Lass den Mist! Dazu haben wir keine Zeit.
- C 3: Ach ja? Keine Zeit? Woher weiß ich denn dass ihr mich nicht auch abzieht?

HK: Los! Laufen Sie!

Die Geiseln rennen los und werden von den Polizeibeamten in Empfang genommen.

Im Studio

R 1: Hallo zurück bei unserem Spezialthema. Der Überfall auf eine Bank. Wie sieht es denn derzeit aus?

R 2: Gott sei Dank konnten die Geiseln entfliehen. Sie sind gerade bei mir.

C1: Hallo.

C 2: Endlich raus da.

R 2: Wie ist es Ihnen denn gelungen zu entkommen?

C 1: Die haben angefangen zu streiten. Das war unser Glück.

C 2: Ja und dann rief die Kommissarin: Lauft. Es ging alles sehr schnell.

R 2: Gut, ich denke wir sollten Sie jetzt etwas zur Ruhe kommen lassen. Vielen Dank, ich gebe zurück ins Studio.

R 1: Danke an unsere rasende Reporterin. Wir werden Sie weiter auf dem laufenden halten.

In der Nähe der Bank

B 1: Da vorne laufen sie. Verdammt!

B 4: Sie entwischen uns noch.

HK: Schießt ihnen ins Bein!

B 3: Ich hab einen erwischt.

Big D: Argh! Ihr verdammten Bastarde!

Big D schießt zurück und trifft B 2.

B 2: Argh! Er hat mich getroffen. Einen Krankenwagen!

A 1: Leute, ab ins Auto /auf die Räder.

A 2: Okay, los geht's.

A 3: Sie haben Big D.

A 4: Egal, er war sowieso nur hinderlich.

Die Bande wird von der Polizei verfolgt. Schließlich kommen sie im Geheimquartier an.

A 1: Mist, wir müssen uns verbarrikadieren.

A 4: Holt Eure Waffen raus.

A 2: Jetzt wird's verdammt brenzlig.

A 3: Wünscht uns Glück.

B 1: Sie sitzen in der Falle.

HK: Sie haben keine Chance. Kommen Sie heraus.

B 4: Sie sind umzingelt. Machen Sie keine Dummheiten.

B 3: Ich bin gespannt was sie jetzt tun.

Es gibt eine Feuergefecht. A 2 und B 4 werden getroffen.

A 3: Wir brauchen Hilfe. Sonst verblutet er.

A 1: Nur über meine Leiche.

B 1: Der Arzt ist angefordert.

B 3: Lange können sie das nicht mehr durchhalten.

A 1: Wir haben keine Munition mehr.

A 3: Dann müssen wir aufgeben.

A 1: Niemals. Dann springe ich.

A 1 springt, bricht sich das Bein. A 3 kommt mit erhobenen Händen raus.

A 3: Bitte schießen sie nicht. Ich ergebe mich.

HK: Gut, nehmt sie fest.

Im Studio

R 1: Guten Abend meine Damen und Herren. Hier sind wir wieder. Diesmal mit einer erfreulichen Nachricht. Die Bankräuber wurden gestellt und die Geiseln befreit.

R 2: Frau Kommissarin, was geschieht jetzt mit den Dieben?

HK: Nun, einige sind verletzt. Genauso wie einige meiner Männer. Sie werden im Krankenhaus versorgt. Alle werden lebenslange Haftstrafen bekommen.

R 2: Also werden wir in Zukunft sicher sein vor diesen Gangstern.

HK: Genau.

R 2: Ich danke für das Interview und gebe zurück.

R 1: Das war es für heute, nach einem aufregenden Tag. Ich wünsche Ihnen eine gute Nacht und sage Tschüss bei den News.